

Fragenkatalog AWT:

Ausbildungsvertrag -Lösung

1. Zwischen wem wird ein Ausbildungsvertrag geschlossen?

Zwischen dem Ausbildenden und dem Auszubildenden

2. Wer muss den Ausbildungsvertrag unterschreiben?

der Ausbildende und der Auszubildende-wenn dieser noch nicht 18 Jahre alt ist, unterschreibt der gesetzliche Vertreter

3. Wem wird der Vertrag vorgelegt?

Der Industrie- und Handelskammer oder der Handwerkskammer

4. Erkläre die folgenden Begriffe:

a. Auszubildender

Das ist der Lehrling, also du

b. Ausbildender

Das ist der Chef des Betriebes

c. Ausbilder

Vor allem in größeren Betrieben bildet nicht der Chef selbst aus. Er bestimmt einen anderen Mitarbeiter (Meister).

5. Was ist die Grundlage jedes Ausbildungsvertrages?

Das Berufsausbildungsgesetz

6. Ergänze: Ein Ausbildungsvertrag regelt das Arbeitsverhältnis zwischen **dem Betrieb und dem Auszubildenden**

7. Nenne sechs wichtige Inhalte eines Ausbildungsvertrages!

Vertragspartner, genaue Bezeichnung des Ausbildungsberufs, Dauer der Ausbildung,

Probezeit, Ausbildungsstätte, Vergütung, tägliche Arbeitszeit, Urlaub,

Kündigungsregelungen, Pflichten des Ausbildenden, Pflichten des Auszubildenden

8. Fritz sagt: „Cool, ich habe heute mit dem Chef des Autohauses Huber einen mündlichen Ausbildungsvertrag geschlossen. Im September beginne ich meine Ausbildung!“ Was meinst du dazu?

Ausbildungsverträge müssen schriftlich geschlossen werden

9. Nenne 4 Pflichten des Ausbildenden!

Vermittlung einer ordentlichen Ausbildung, Arbeitsmittel (Werkzeuge...) kostenlos zur Verfügung stellen, Freistellung für die Berufsschule, Kontrolle des Berichtsheftes, Beachtung des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Unfallschutzgesetzes

10. Nenne 4 Pflichten des Auszubildenden!

Lernpflicht in Betrieb und Berufsschule, Sorgfaltspflicht, Besuch der Berufsschule, Anweisungen befolgen, Werkzeuge und Maschinen ordentlich behandeln, kein Verrat von Betriebsgeheimnissen

11. Wie lange kann ist die Probezeit in der Regel? **1-3 Monate!**

12. Was ist der Sinn einer Probezeit?

Ausbildender und Auszubildender sollen überprüfen können, ob der Beruf für den AZUBI passend ist

13. Was weißt du über Kündigungsbestimmungen während der Probezeit?

muss schriftlich erfolgen, kann jederzeit ohne Frist stattfinden, von beiden Seiten möglich, Angabe eines Grundes ist nicht erforderlich

14. Welche Vorgaben gibt es zum Urlaub des Auszubildenden?

Der sollte in der Regel zusammenhängend sein und er muss in der berufsschulfreien Zeit stattfinden.